

Bewerbung als Delegierter für den Bundesausschuss Torge Dermitzel, Kreisverband Kiel

Liebe Genoss*innen,

seit zwei Jahren bin ich bereits stellv. Delegierter für den Bundesausschuss, und habe an fast allen Sitzungen des Bundesausschusses der vergangenen Periode teilgenommen.

Der Bundesausschuss ist ein packendes Gremium - der enge Kontakt zur Gue/Ngl in Brüssel, spannende Diskussionen über die Landtags-, Bundestags- und Europawahl, enger Kontakt mit Kontrollfunktion gegenüber dem Parteivorstand und vieles mehr.



Ich möchte an den Funktionen weiterhin teilhaben, mitbestimmen und -diskutieren. Meines Erachtens ist wichtig, dass der Bundesausschuss lebendiger wird und seine Aufgaben stärker wahrnimmt. Gerade bei dem Vorschlag für die Liste der Kandidat*innen an den Bundesparteitag zur EU-Wahl haben einige innerparteiliche Kräfte versucht, dass wir dieses Recht nicht wahrnehmen. Das ist bedauerndswert. Der Bundesausschuss braucht starke Stimmen gegen die, die bewusst ein solch wichtiges Gremium aushebeln wollen.

Es gibt mittlerweile auch eine AG Zusammenwachsen. Diese soll Vorschläge und Konzepte erarbeiten wie wir als Landesverbände weiter zusammenrücken und uns besser unterstützen. Ich möchte, dass von der Bundesebene nicht nur Genoss*innen aufgerufen werden andere Landesverbände wie Brandenburg, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern oder Nordrhein-Westfalen im Wahlkampf zu unterstützen. Es muss auch aufgerufen und unterstützt werden, dass Genoss*innen nach Rheinland-Pfalz oder Schleswig-Holstein kommen um zu helfen. Die DIE LINKE. muss dringend wieder in die Landtage kommen, um in diesen Bundesländern endlich starken Druck gegen den Neoliberalismus und Faschismus machen. Denn die SPD wird die Jamaika-Koalition in SH nicht beenden können oder alleine gegen die kommende Schwarz-Grüne Landesregierung ankommen, da braucht es eine Linke im Landesparlament.

Damit der Bundesausschuss stark bleibt und wir als Partei mehr zusammenrücken braucht es Druck und eine starke Stimme. Und ich kann sie sein!